KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Südliche Weinstraße
Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
AGS-Schlüssel: 33701000

Stichtag: 31.05.2012

Hauptwohnung gesamt: 16734 Nebenwohnung gesamt: 1084 Einwohner gesamt: 17818
Anzahl der bewohnten Straßen: 404
Anzahl der bewohnten Adressen: 5729

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	8221	49,128	8513	50,872	16734	100
davon Ausländer	345	50,365	340	49,635	685	4,093
gemeldete Nebenwohnungen	534	49,262	550	50,738	1084	100
davon Ausländer	5	55,556	4	44,444	9	0,83
gesamt	**8755**	**49,136**	**9063**	**50,864**	**17818**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	663	3,962	613	3,663	1276	7,625
10-19 Jahre	860	5,139	852	5,091	1712	10,231
20-29 Jahre	880	5,259	837	5,002	1717	10,261
30-39 Jahre	832	4,972	794	4,745	1626	9,717
40-49 Jahre	1398	8,354	1361	8,133	2759	16,487
50-59 Jahre	1371	8,193	1348	8,055	2719	16,248
60-69 Jahre	973	5,815	962	5,749	1935	11,563
70-79 Jahre	933	5,575	1121	6,699	2054	12,274
80-89 Jahre	280	1,673	550	3,287	830	4,96
90-99 Jahre	31	0,185	71	0,424	102	0,61
ab 100 Jahre	0	0	4	0,024	4	0,024
gesamt	**8221**	**49,128**	**8513**	**50,872**	**16734**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	186	1,112	165	0,986	351	2,098
3-5 Jahre	200	1,195	185	1,106	385	2,301
6-15 Jahre	772	4,613	747	4,464	1519	9,077
16-17 Jahre	184	1,1	165	0,986	349	2,086
18-20 Jahre	267	1,596	296	1,769	563	3,364
gesamt	**1609**	**9,615**	**1558**	**9,31**	**3167**	**18,926**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	77	0,46	74	0,442	151	0,902
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	67	0,4	57	0,341	124	0,741
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	61	0,365	53	0,317	114	0,681
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	69	0,412	66	0,394	135	0,807
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	54	0,323	52	0,311	106	0,633
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	47	0,281	30	0,179	77	0,46
gesamt	**375**	**2,241**	**332**	**1,984**	**707**	**4,225**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2295	13,715	2637	15,758	4932	29,473
römisch-katholisch	4013	23,981	4441	26,539	8454	50,52
altkatholisch	1	0,006	2	0,012	3	0,018
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	8	0,048	8	0,048	16	0,096
russisch-orthodox	2	0,012	0	0	2	0,012
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	152	0,908	176	1,052	328	1,96
ohne Angabe, gemeinschaftslos	1744	10,422	1246	7,446	2990	17,868
Christengemeinschaft	1	0,006	0	0	1	0,006
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	5	0,03	1	0,006	6	0,036
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,006	1	0,006
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	1	0,006	1	0,006
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**8221**	**49,128**	**8513**	**50,872**	**16734**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	3329	19,894	2760	16,493	6089	36,387
verheiratet	4096	24,477	4070	24,322	8166	48,799
verwitwert	260	1,554	1089	6,508	1349	8,061
geschieden	524	3,131	587	3,508	1111	6,639
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	0,066	5	0,03	16	0,096
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,012	2	0,012
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,006	0	0	1	0,006
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**8221**	**49,128**	**8513**	**50,872**	**16734**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.